

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BJ SPORT, ERHOLUNG¶

BJA Sport und Spiele

Fußball

Deutschland <DDR>

Transferspieler

BIOGRAPHIENSAMMLUNG

- 22-2** *Die Delegierten* : verdeckte Transfergeschäfte im DDR-Fußball / Frank Müller ; Jürgen Schwarz. - 1. Aufl. - Berlin : Verlag Neues Leben, 2022. - 206 S. : Ill. ; 21 cm. - ISBN 978-3-355-01911-8 : EUR 18.00
[#8015]

Vor kurzem starben zwei besonders prominente Fußballer der DDR, im Januar der ehemalige Libero von Dynamo Dresden Hans Jürgen „Dixie“ Dörner und im April soeben der erfolgreichste Torjäger der Ära Joachim Streich, der seine Tore für Empor Rostock und den FC Magdeburg erzielte. Auch sie stellen die Autoren, beide erfahrene Sportjournalisten, im vorliegenden Buch vor. Wie viele ihrer Kollegen gehörten auch Dörner und Streich zu den „Delegierten“, Spielern, die einmal oder sogar öfter und zunächst ohne ihr ausdrückliches Einverständnis an einen anderen Verein transferiert wurden. Bestimmt wurden die Wechsel durch die mächtigen Funktionäre des Deutschen Fußball-Verbandes der DDR und / oder die Leiter großer Industriebetriebe wie etwa Carl Zeiss Jena oder gar durch politische Machthaber wie den Minister für Staatssicherheit Erich Mielke, der sich massiv für „seinen“ Verein, den BFC Dynamo Berlin einsetzte.¹ Begehrte Spieler konnten eben nicht nach eigenem Gutdünken den Verein wechseln. Ablösesummen gab es nicht, alles wurde „unter der Hand“ geregelt, keinesfalls passend zur sozialistischen Moral. Auch im Fußball herrschte im großem Umfang Planwirtschaft!

Die beiden genannten Heroen des DDR-Fußballs und viele ihrer Kollegen mußten sich jenen Gepflogenheiten unterwerfen. Um den FC Magdeburg in der Offensive zu stärken, schickte man den so erfolgreichen Goalgetter

¹ *Erich Mielke, die Stasi und das runde Leder* : der Einfluß der SED und des Ministeriums für Staatssicherheit auf den Fußballsport in der DDR / Hanns Leske. - Göttingen : Verlag Die Werkstatt, 2004. - 640 S. ; 25 cm. - Zugl.: Berlin, Freie Univ., Diss., 2003 (gekürzte Fassung). - ISBN 3-89533-448-0 : EUR 38.00 [7976] . - Rez.: **IFB 04-1-259**

https://swbplus.bsz-bw.de/cgi-bin/result_katan.pl?item=bsz110964098rez.htm

Streich an die Elbe. „Dixie“ Dörner hätte gerne seine Karriere in Riesa ausklingen lassen, was aber seinem Stammverein Dynamo Dresden überhaupt nicht gefiel und dies obwohl Trainer Eduard Geyer dort nicht mehr mit Dörner plante.

Der Band schildert in knapp 40 Kapiteln² die wechselhaften Schicksale talentierter Oberliga-Fußballer, die sich den Maximen der Vereins- und Verbandsführungen unterwerfen mußten, um nicht komplett „kaltgestellt“ werden. Da die meisten Fußballer noch leben, konnte man hier die Porträtierten ausgiebig zu Wort kommen lassen, ihre Karrierestationen, die sportlichen Erfolge, aber ebenso die längst nicht immer gewünschten Delegationen durch die Staatsmacht aus ihrer Sicht schildern. Der Leser bekommt hier zahlreiche sonst kaum erreichbare Hintergrundinformationen.

Auch Hans-Uwe Pilz, der Vorredner des vorliegenden Bandes und langjähriger Leistungsträger bei Dynamo Dresden, wollte zunächst nicht an die Elbe wechseln, hatte dort aber bald große Erfolge.³

Prominente DDR-Fußballer lassen uns teilhaben an ihrer sportlichen und privaten Lebenssituation, oft genug stark beeinflusst von Entscheidungen der sportlichen und politischen Machthaber. Sie ermöglichten tiefe Einblicke in die Realität der DDR-Oberliga, des Profifußballs in der DDR, der offiziell nicht als solcher gelten durfte. In so manchen Fällen konnten die vorgestellten Fußballer nach 1990 in die Bundesliga wechseln.

Nicht nur unter den Fußballfans wird der informative und flüssig geschriebene Band vermutlich etliche Leser finden. Sie finden in den „Plaudereien aus dem Nähkästchen“ Informationen, die ansonsten schwer erreichbar sind. Nicht jeder wird gleich zu Nachschlagewerken greifen, die es durchaus zum Thema seit einiger Zeit gibt.⁴

Manfred Komorowski

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11438>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11438>

² Inhaltsverzeichnis:

<https://www.buchhandel.de/asset/download/64bc8d82ed2a4deb9a96290a6ec02bb0> [2022-04-22]. - Demnächst unter: <https://d-nb.info/1246699370>

³ Zu ihm detailliert der Beitrag *Neben der sportlichen Perspektive locken eine Wohnung und ein Dacia* (S. 148 - 151).

⁴ Etwa: **Enzyklopädie des DDR-Fußballs** / Hanns Leske. - Göttingen : Verlag Die Werkstatt, 2007. - 590 S. : Ill. ; 25 cm. - ISBN 978-3-89533-556-3 : EUR 34.90 [9364]. - Rez.: **IFB 07-2-492**

https://swbplus.bsz-bw.de/cgi-bin/result_katan.pl?item=bsz273348361rez.htm - **Fußball-Auswahlspieler der DDR** : das Lexikon / Andreas Baingo ; Michael Hohlfeld. - Berlin : Sportverlag, 2000. - 336 S. : zahlr. Ill ; 25 cm. - ISBN 3-328-00875-6.